

badenova

Solardach versorgt Stadion

[18.02.2022] Das neue Stadion des Freiburger SC wird den kompletten Strombedarf selbst decken: Auf dem Dach der Arena errichtet badenovaWÄRMEPLUS ein Solarkraftwerk mit einer Leistung von rund 2,4 Megawatt.

Auf dem Dach des neuen Fußball-Stadions des SC Freiburg wird ein Solarkraftwerk errichtet. Die Ausschreibung dafür hat nun die badenova-Tochter badenovaWÄRMEPLUS für sich entschieden. Nach Angaben des Freiburger Versorgers soll die Montage der über 6.000 Solarmodule zügig beginnen und das Kraftwerk im Spätsommer in Betrieb gehen. Mit einer Spitzenleistung von fast 2.400 Kilowattpeak (kWp) wird das Dach rund 2,3 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen und somit den derzeit prognostizierten Jahresstrombedarf des Stadions decken können.

Die Solarmodule kommen von der Firma Meyer Burger, die an Standorten in Sachsen und Sachsen-Anhalt neben Modulen als einziger in Deutschland auch die dafür verwendeten Solarzellen herstellt. Die Besonderheit dabei ist: Dieser Hersteller hat Hochleistungsmodule entwickelt und patentiert, mit denen pro Fläche bis zu 20 Prozent mehr Energieertrag erzielt werden kann. badenova-Vorstand Heinz-Werner Hölscher sagte dazu: „Um sowohl den hohen Nachhaltigkeitsansprüchen der Stadt Freiburg und des Sportclubs als auch unserem eigenen Anspruch nachzukommen, setzen wir bewusst auf Hochleistungsmodule, die in Deutschland hergestellt werden.“

#bild2 Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn kommentierte: „Das Solardach des Europapark Stadions ist ein klares Statement von Stadt, Verein und badenova für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien. Das Solardach auf einem Fußballstadion ist ein herausragendes Schlüsselprojekt für die Klimaziele der Stadt Freiburg und neues Wahrzeichen unserer Stadt.“

(al)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Badenova,